

Gravensteiner Platz

Schängel Center

Die Technik überzeugt

Europark

Wasser fließt schnell ab

13

Millimetergenauer Einbau

aschl-edelstahl.com

Editorial

DIE SECURIN SETZT MASSSTÄBE

Warum wir uns einem Nischenprodukt wie der Parkdeckrinne widmen, sind wir gefragt worden. Ganz einfach: Weil wir von einem Parkhausbetreiber erfahren haben, dass undicht gewordene Parkdeckrinnen hohe Schäden an der Bausubstanz verursacht hatten, die eine teure Sanierung unumgänglich machten. Für uns als Entwässerungsspezialist war klar: Wir wollen dieses Problem lösen. Dafür war uns kein Aufwand zu hoch. Wir haben unser Ziel mit Leidenschaft verfolgt, viel Know-how und Zeit investiert, Tests und Versuchsreihen durchgeführt und schließlich unsere Innovation patentieren lassen.

Denn das Ergebnis spricht für sich. Mit der Parkdeckrinne Securin haben wir ein intelligentes Produkt entwickelt, das absolut dicht ist, praktisch nicht gewartet werden muss und beinahe ewig hält. Natürlich klingt auch ein wenig Stolz mit, wenn wir von einem technischen Meisterstück reden.

Doch die vielen Vorteile untermauern das. Die Parkdeckrinne ist einfach und

schnell einzubauen. Rost und Rinne werden spannungsfrei verschraubt, aufwendiges und teures Schweißen vor Ort entfällt. Die Höhe kann von oben stufenlos eingestellt und so millimetergenau dem Niveau des Bodenbelages angeglichen werden. Selbst dann, wenn durch eine mechanische Beschädigung eine Fuge oder ein Riss entstanden ist, fließt das Wasser über die Parkdeckrinne und nicht über den Boden ab. Der gelochte Anschlussflansch garantiert ein maximales Verkrallen mit dem Bodenbelag, Rinne und Boden bilden also eine Einheit und sind absolut dicht.

Der Blick auf die vielen Referenzen zeigt: Die Securin® überzeugt. Mit ihr setzen wir beim Bau und bei der Sanierung von Parkhäusern und Tiefgaragen neue Maßstäbe.

Herzlichst Ihr

Ing. Roman Aschl, CEO

Inhalt

2	EDITORIAL ING. ROMAN ASCHL Pichl/Wels, Oberösterreich	9	DIN-SICHERHEITSTECHNIK Linz, Oberösterreich
3	GRAVENSTEINER PLATZ Frankfurt a. Main, Hessen	10	G3-SHOPPINGCENTER Gerasdorf, Niederösterreich
4	PARKHAUS WESTBAHNHOF Wien	11	VORTEILE AUF EINEN BLICK Pichl/Wels, Oberösterreich
5	PORTRAIT CLEMENS ZECHMEISTER Pichl/Wels, Oberösterreich	12	PARKGARAGE PRATERSTERN Wien
6	PARKHAUS WIEN MITTE Wien	13	EUROPARK Salzburg
7	SCHÄNGEL CENTER Koblenz, Rheinland-Pfalz	14	PARKHAUS DONAUZENTRUM Wien
8	PARKHAUS BAYREUTH Bayreuth, Bayern	15	INTERVIEW MARIO KOKOT Pichl/Wels, Oberösterreich

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber: Aschl GmbH, Geisensheim 6, 4632 Pichl bei Wels, Österreich - Tel.: +43 7247 / 8778-0, E-Mail: info@rostfrei-magazin.at | Redaktion: Franz Schöffmann (architexxxtur OG) | Layout, Grafik: Dagmar Breitfuß | Fotos: Ing. Roman Aschl, Aschls Außendienst, Pressefotos der jeweiligen Referenzen | Druck: Ferdinand Berger & Söhne, 3580 Horn | Druckauflage: 10.000 Stück | Erscheinungsweise: 3 x pro Jahr | Erscheinungsort: Pichl bei Wels, Österreich | Erscheinungsraum: Österreich, Deutschland

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Reproduktion und das Übersetzen in andere Sprachen sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Medieninhabers gestattet. Das gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art. Texte, Abbildungen, Programme und technische Angaben wurden sorgfältig erarbeitet. Der Medieninhaber und die Redakteure können jedoch für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch eine Haftung übernehmen.



Parkhaus Gravensteiner Platz

Frankfurt am Main, Hessen

Millimetergenauer Einbau

Verstellbare Füße der Securin sind entscheidender Vorteil!

"Aschl hat für dieses große Projekt am Gravensteiner Platz ein wunderbares Angebot erarbeitet", freut sich Bauleiter Dipl.-Ing. Stephan Weber. "Das Angebot hat nicht nur preislich gepasst, sondern auch technisch überzeugt: Die Securin ist einfach einzubauen. Unter anderem sind die verstellbaren Füße von entscheidendem Vorteil. Auf den großen Längen haben wir die Unebenheiten des Bodens mit der stufenlosen Einstellmöglichkeit der Securin sehr einfach ausgleichen können."

Stephan Weber hat mit den "Gravensteiner Arkaden" am Gravensteiner Platz ein gro-

Bes Bauprojekt erfolgreich abgeschlossen. Die Wilma Wohnen Süd GmbH hat dort 5.150 m² Einzelhandelsfläche und 11.400 m² Wohnfläche errichtet. Hervorgehoben wird die hohe Wohnqualität: "Von der Wohnung in den Supermarkt, zum Friseur, ins Café und wieder zurück – ohne ein Verkehrsmittel zu benutzen oder gar das Haus verlassen zu müssen, das ist das Prinzip: Alles nah – alles da!"

In den Tiefgaragen zweier Untergeschoße können sowohl die Kunden der Geschäfte als auch die Mieter ihre Autos parken. An die 400 Meter Securin® wurden in 16

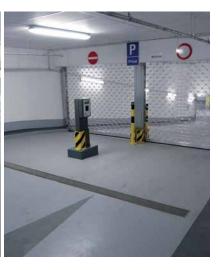
Entwässerungslinien exakt an den Kunstharzbodenbelag angepasst und mit Gitterrosten abgedeckt.

Das attraktive Ensemble vereint zeitgemäße Architektur und durchdachte Ausstattung. Die traumhafte Lage in Frankfurts grünem Norden tut ihr Übriges, dass man sich vom ersten Moment an zu Hause fühlt.

Auch alle Vorzüge der Weltmetropole Frankfurt kann man als "Gravensteiner" hervorragend nutzen: Mit der Straßenbahn fährt man in nur 19 Minuten in die Innenstadt.









Parkhaus beim Westbahnhof

Wien

Gelungene Premiere

Ein Blick zurück, zur allerersten Referenz der Securin®.

Zugegeben: Es ist für ein Unternehmen und dessen Mitarbeiter ein besonderer Moment, eine gelungene Premiere erleben zu dürfen. Bei der Sanierung des Parkhauses beim Wiener Westbahnhof in der Felberstraße wurde zur Gänze auf die neu entwickelte Parkdeckrinne Securin® von Aschl gesetzt. Auf einer von vier Etagen wurde die Ausführung für Gussasphalt mit 35 Millimeter Überdeckung eingebaut.

Die aus Edelstahl gefertigte Parkdeckrinne wurde für das Projekt in Wien West in Längen von 0,5 bis 3 Meter geliefert. Insgesamt wurden rund 1.000 Meter Securin® verbaut.

Das umgebaute Parkhaus Westbahnhof bietet bei bester Anbindung ans öffentliche Verkehrsnetz 637 Stellplätze und ist rund um die Uhr geöffnet. Das Raimundtheater, die Wiener Stadthalle oder die berühmte Einkaufsmeile Mariahilfer Straße sind nur wenige Gehminuten entfernt. Und praktisch alle Sehenswürdigkeiten Wiens wie der Stephansdom oder Schönbrunn sind mittels U-Bahn innerhalb kurzer Zeit erreichbar.

Die neue "Bahnhofcity Wien West" gegenüber weist eine Bruttogeschoßfläche von 30.000 m² auf und vereint alte und neue Architektur.

Die denkmalgeschützte Bahnhofshalle wurde generalsaniert. Daneben gibt es auf drei Ebenen Serviceeinrichtungen und eine Shoppingmall mit 90 Geschäften. Zwischen Halle und Parkhaus entstand ein moderner Bürokomplex, in dem auch ein Hotel integriert ist. Auf der anderen Seite der Bahnhofshalle wurde ebenfalls ein Bürogebäude mit einem offenen Atrium errichtet.







Vorgabe: 100 Prozent dicht

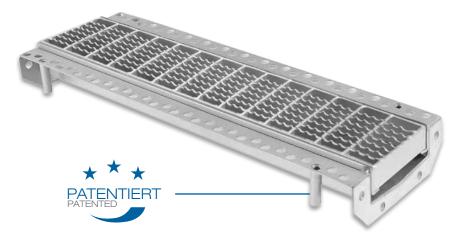
"Wir wollen jede Entwässerungsanforderung optimal und möglichst einfach lösen. Das ist manchmal schwerer als man denkt." verrät Clemens Zechmeister.



Clemens Zechmeister

Leitung Innovations- & Produktmanagement

Produktmanager Technical Support



Clemens Zechmeister ist seit einem Jahrzehnt Entwässerungstechniker

bei Aschl. Mit seinen Ideen, Erfahrungen und Entwicklungen trägt er maßgeblich zum Unternehmenserfolg bei und leitet mittlerweile das Innovations- und Produktmanagement. Auch weitere Aschlnnovationen wie die Badrinne Sparin® tragen seine Handschrift.

Ein Thema hatte den leidenschaftlichen Entwickler schon länger beschäftigt: Eine absolut dichte Rinne zu entwickeln, in der nicht nur das Wasser schnell abfließt, sondern mit der auch die obere Dichtebene rasch entwässert wird – also ein weltweites Novum. "Mit einer zweiteiligen Rinne hätte sich die Aufgabe technisch einfach lösen lassen, doch diese hätte den Einbau erschwert," schildert Clemens Zechmeister.

Bei Aschl haben die Ideen der Mitarbeiter Vorrang. Keine davon soll einfach in einer Schublade verschwinden. Ein modernes Innovationsmanagement garantiert, dass die Ideen und Vorschläge systematisch erfasst werden und sich früher oder später in Verbesserungen zeigen oder in neue Produkte einfließen.

Individuell auf Kundenwünsche eingehen: Diese Herausforderung liebt man im Unternehmen. "Wir orientieren uns immer am Kunden und dessen Vorgaben. Und dann versuchen wir für ihn die jeweils

beste Lösung zu finden", verspricht Clemens Zechmeister. Auch wenn das die Entwicklung eines völlig neuen Produkts bedeuten sollte.

Die Parkdeckrinne Securin® war eine solche Herausforderung. Aschl ist damit der erste Anbieter einer Parkdeckrinne mit absoluter Dichtheit. Die patentierte Entwicklung verhindert Wasserschäden und eignet sich aufgrund der geringen Einbauhöhe hervorragend für Sanierungen. Die dichte Parkdeckinne Securin® verdanke er letztlich einem "Gedankenblitz", verrät Clemens Zechmeister.

Die patentierte Rinne setzt einen neuen Maßstab in der Entwässerungstechnik. Und ist wie die kurz danach entwickelte Badrinne Sparin®, die ebenfalls die perfekte Entwässerung der oberen Dichtebene garantiert, ein glänzender Meilenstein in der Erfolgsgeschichte des Unternehmens Aschl.







Parkhaus Wien-Mitte

Securin® in Sondermaßen

Jede Menge Eckverbindungen, aber kein rechter Winkel.

1.030 Meter der innovativen Parkdeckrinne Securin sorgen auf drei Ebenen mit rund 500 Stellplätzen für eine perfekte Entwässerung. Der Verkehrsknotenpunkt Wien-Mitte war mit gewaltigem Aufwand umgebaut worden.

Das Parkhaus Wien-Mitte war in Sachen Technik und Logistik eine spannende Herausforderung für das Aschl-Team.

"Die Sonderanfertigung von Eckverbindungen mit unterschiedlichen Winkeln erforderten exakte Planung und hohe Prä-

zision bei der Fertigung", schildert Aschl-Produktmanager Clemens Zechmeister. "Zudem stellte uns der Logistikplan auf der Baustelle mitten in der hochfrequentierten Wiener Innenstadt jeweils nur Zwei-Stunden-Fenster für die Teileanlieferungen zur Verfügung." Doch alle Hürden wurden bravourös gemeistert.

Die hervorragende Qualität der Securin, ihre technische Überlegenheit und das Preis-Leistungs-Verhältnis haben die Bauherren überzeugt.

Die Referenz zeigt: Die Securin®-Parkdeckrinne ist auch höchsten Ansprüchen gewachsen und bei komplexen Vorgaben die beste Lösung.

"Die Top-Qualität der Parkdeckrinne Securin®, die technische Perfektion und der günstige Preis haben den Kunden überzeugt," so CEO Ing. Roman Aschl.

Durch die geringe Einbauhöhe von nur 60 Millimeter ist die Securin® eine erstklassige Lösung für Sanierungen. Ab Werk sind Längen von 0,5 bis zu 3 Meter aus einem Stück möglich.

Verlängerungen ändern nichts an der Dichtheit: Die Rinnen können problemlos verschraubt werden, eine öl- und gasbeständige Flanschdichtung lässt keinen Tropfen Abwasser durch.

Die praktischen Erfahrungen könnten nicht besser sein, die Konstruktion macht es den Monteuren einfach: Die Höhe kann von oben stufenlos und millimetergenau eingestellt und so dem Niveau der Bodenschicht angepasst werden.







Die Technik überzeugt

Schängel Center Koblenz, Rheinland-Pfalz

Architekt Stefan Pfunders Argumente für die Securin®.

"Mich hat die Technik überzeugt. Deswegen habe ich mich bei der Sanierung der Tiefgarage des Schängel Centers für die Securin®-Parkdeckrinne von Aschl entschieden", begründet Architekt Dipl-Ing. (FH) Stefan Pfunder.

"Die technische Ausstattung der Securin® ist ganz allgemein überzeugend, vor allem der Anschluss der Abdichtebene", präzisiert er. "Auch hat die Parkdeckrinne den Vorteil einer geringen Einbauhöhe. Das ist besonders beim Projekt Schängel Center ein wichtiges Kriterium gewesen", führt Stefan Pfunder an, der in der Geschäftsleitung des Koblenzer Architektur-

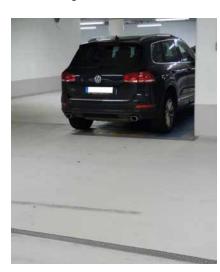
und Ingenieurbüros "Ternes Architekten BDA" für den Bereich Bauen verantwortlich zeichnet.

"Dass alle Komponenten in Edelstahl ausgeführt sind, ist ebenso Klasse. Denn Auftausalz kann hier im Gegensatz zu bloß verzinktem Material keine Schäden durch Korrosion verursachen."

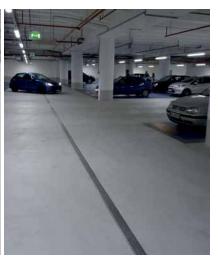
Die Ternes-Architekten sind stets am Puls der Zeit und setzen auf fortschrittliche Lösungen wie die Securin®: "Energieeffizienz und der Einsatz neuester Infrastrukturen in Kommunikation und Gebäudetechnik sind für uns selbstverständlich. Darüber hinaus sind wir in der Lage,

komplexe Lösungen für Großprojekte zu erarbeiten und diese budgetgenau umzusetzen. Mit der Securin® von Aschl kann man bestens planen und bauen."

Mit der patentierten Parkdeckrinne Securin® hat Aschl neue Standards in der Entwässerung von Parkhäusern gesetzt. Bei einer Sanierung wie in Koblenz, aber auch bei einem Neubau, können spürbar Kosten gesenkt werden. Größter Vorzug ist die absolute Dichtheit selbst bei Dehnungsrissen. Das Wasser fließt selbst dann über die Parkdeckrinne ab und verhindert so Schäden am Bodenaufbau.









Perfekte Verbindung

Wohnanlage Wittelsbacher Ring

Bayreuth, Bayern

Hochmoderne Parkdeckrinne im historischen Stadtkern.

Im weltberühmten Festspielort Bayreuth begegnet man auf Schritt und Tritt der Geschichte und dem Komponisten Richard Wagner.

Sehenswert ist nicht nur Wagners Festspielhaus am Grünen Hügel, sondern die gesamte Altstadt mit dem Markgräflichen Opernhaus, das seit 2012 zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Auf diesem historisch bedeutsamen Flecken ist die hochmoderne Parkdeckrinne Securin® von Aschl gelandet: Für eine Wohnanlage am Wittelsbacherring wurden neue Park-Etagen eingezogen: Dafür war die Securin® mit geringer Einbauhöhe und perfekter Verbindung mit dem Kunstharzboden wie geschaffen.

Die Kunstschaffenden von einst prägen die Stadt bis heute und verleihen ihr eine besondere Atmosphäre. Bayreuth ist als Festspielstadt alljährlich im Sommer kulturelles Zentrum der künstlerischen Auseinandersetzung mit der Musik Wagners. Bayreuth ist aber auch eine moderne Wirtschafts-, Kongress- und Universitätsstadt auf dem Weg zum Hightech-Zentrum der Region.





"Irgendwann sitzen wir alle in Bayreuth zusammen und fragen uns, wie wir es nur irgendwo anders aushalten konnten", schwärmte einst Friedrich Wilhelm Nietzsche. Der weltberühmte Philosoph bewunderte und verehrte den älteren Richard Wagner und dessen junge Frau Cosima. Und Nietzsche wurde von Wagner wie ein Sohn gesehen. Der Komponist wollte Nietzsche in die Organisation der Bayreuther Festspiele einbinden, doch nur wenige Wochen nach den ersten Festspielen im August 1876 zerbrach das Verhältnis. Der Uraufführung des "Rheingold" am Richard-Wagner-Festspielhaus am Grünen Hügel lauschten damals die Crème de la Crème der Kunst und sogar Kaiser Wilhelm I. und König Karl von Württemberg. Der leidenschaftliche Schlossbauherr König Ludwig II. von Bayern hatte bloß die Generalproben besucht.



Lob vom Bautechniker

Linz, Oberösterreich

Bei Aschl hat eine Sonderlösung Hand und Fuß.

"Das war eine technisch komplizierte und heikle Angelegenheit", schildert Abteilungsleiter Gerald Bumhofer vom Linzer Unternehmen Leitner Bautechnik. "Doch bei Aschl hat eine Sonderlösung Hand und Fuß. Der Einbau der Securin®-Parkdeckrinnen und des speziell dafür konstruierten Pumpenschachtes ist dank bester Abstimmung mit Aschl-Produktmanager Clemens Zechmeister perfekt gelaufen!"

Ort des Geschehens war die firmeneigene Tiefgarage der "DIN Dietmar Nocker Sicherheitstechnik". Im oö. Familienunternehmen hat man sich mit viel Herzblut dem Thema Notlicht verschrieben.

Der Erfolg ist längst grenzüberschreitend: So haben die "Experten für Notlicht", so lautet der Claim, beispielsweise die "Allianz Arena" in München, das Gipfelrestaurant am Nebelhorn in Oberstorf, das neue Terminal am Flughafen in Maribor oder einen langen Tunnel der neuen Koralmbahn Graz-Klagenfurt ausgestattet.

Das Unternehmen vertreibt Systeme seit 1985 und bietet umfassende Beratung an.

In den mehr als drei Jahrzehnten hat sich die Branche rasant entwickelt.

Das Familienunternehmen setzte mit der STAR- und ILS-Technologie Meilensteine und führte die energiesparende LED-Technik beim Notlicht ein. Und es wird auch in Zukunft kein Mangel an innovativen Ideen herrschen.

Menschen in Notsituationen mittels Licht und hinterleuchteten Zeichen die Flucht zu erleichtern ist eine relativ junge Idee – zumindest wurden erst in den 1960er Jahren erste Schutzziele gesetzlich verankert.









Anspruch Nachhaltigkeit

Garasdorf, Niederösterreich

Vier Linien Securin® entwässern in acht Pumpensümpfe.

750 Meter Länge, 140 Meter Breite, bis zu 22 Meter Höhe. 60.000 m² Dachfläche, größtenteils aus Holz. Während der Bauphase die größte Holzbaustelle Europas. Das größte Einkaufszentrum, das eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchlaufen hat. Mit 1.600 Mitarbeitern ein bedeutender Wirtschaftsfaktor.

Der hohe Anspruch: Einkaufserlebnis mit Wohlfühlfaktor, außergewöhnliche Architektur und Verantwortung gegenüber Region und Umwelt. Das "G3 Shopping Resort Gerasdorf" wenige Kilometer nördlich von Wien setzt jedenfalls neue Maßstäbe.

Das trifft sich gut. Denn auch Aschl hat mit der Entwicklung der Parkdeckrinne Securin® neue Maßstäbe gesetzt. Die Innovation erfüllt durch die perfekte Funktion und Langlebigkeit den G3-Anspruch auf Nachhaltigkeit. Rund 300 Meter wartungsfreie Securin® mit einer Einlaufbreite von 203 Millimeter sorgen nun auf vier Hauptlinien für die vollständige Entwässerung der Tiefgarage des G3 Shopping Resorts mit 500 Stellplätzen.

"Diese vier Hauptlinien entwässern in acht 1,1 mal 1,1 Meter große Pumpensümpfe, die wir ebenfalls aus Edelstahl speziell für diese Anforderung gefertigt haben", schildert Aschl-Produktmanager Clemens Zechmeister. "Von dort aus und von einem neunten, kleineren Pumpensumpf wird das Wasser abgepumpt."

Die Distanzen zwischen den Pumpensümpfen wurden bauseitig millimetergenau ausgemessen, um die Rinnen exakt einpassen und verbinden zu können.









SECURIN®







Eigenschaften

- komplett aus rostfreiem Edelstahl V2A (1.4301)
- Materialstärke Auflager: 2 mm
- Belastungsklasse: C (250 kN, befahrbar)
- sichere Aufständerung
- exakte, stufenlose H\u00f6heneinstellung von oben bedienbar
- Sonderflansch zur verbesserten Verkrallung von Rinne und Bodenbeschichtung
- Entwässerung von Oberkanteanschlussleiste in Rinnenkörper durch Drainagespalt über die gesamte Rinnenlänge
- Ablaufrinnenelement mit Ablaufstutzen DN 70
- mit Flanschverbindung



Der Vergleich



Schmutzwasser sickert bei Dehnungsrissen in den Boden. **Folge: Bauschäden**



Auch bei Dehnungsrissen ist eine Entwässerung dank Drainagespalt über die Rinne gewährleistet.

Kunstharz-Variante



Guss-Asphalt-Variante







Parkgarage Praterstern

Wien

Securin® erobert Wien

In der Bundeshauptstadt ist die Parkdeckrinne erste Wahl.

Nach den Parkhäusern beim Westbahnhof und Wien-Mitte wurde auch bei einem dritten Verkehrsknotenpunk in der Bundeshauptstadt Wien, im Parkhaus Praterstern, auf das Top-Produkt aus dem Hause Aschl gesetzt.

Eingebaut wurden Rinnen mit Anschlussflanschen für Kunstharzboden und einer Wassereinlaufbreite von 100 Millimeter. Viele Einzelteile waren in Sonderlängen angefertigt worden, auch wurde ein spezielles Winkelstück produziert.

Auf einem Areal von 13.000 m² hatte die List Group, eines der größten Garagenunternehmen des Landes, eine moderne Parkgarage mit 583 bequemen Stellplätzen und LED- Beleuchtung errichtet. 390 davon stehen der Leopoldstädter Bevölkerung zu Sondertarifen zur Verfügung. Diese hatte sich eine solche Parkgarage in unmittelbarer Nähe des Verkehrsknotenpunktes Praterstern bei einer Umfrage gewünscht. Weitere Parkplätze werden gewerblich genützt, denn in der Nähe entsteht unter anderem der riesige Austria Campus, in dem ab Mitte 2018 rund 9.000 Menschen arbeiten werden.

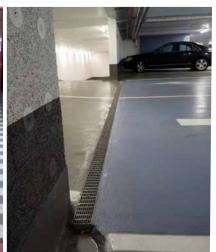
Über dem Tiefbauwerk auf den ehema-

ligen Nordbahngründen legte die List Group auch den Franziska-Löw-Park an. Mit einer Fläche von 6.500 m² ist Wiens größte Grünfläche auf der Oberfläche einer Garage geschaffen worden.

Die Gestaltung des Parks wurde den Wünschen von Jugendlichen angepasst. Fußball- und Volleyballfeld, Boxarena, Kletternetz, Streetball-Platz, Parcours, Kleinkinderspielbereich, Lauf- bzw. Skatebahn, Schachbrett sowie eine großzügige Liegefläche mit Hängematten, Sitzbänken und Pergola machen den Park zu einem Spaßund Erholungsgebiet für Jung und Alt.









Wasser fließt schnell ab

Europark Salzburg

Kein Versickern, keine Wartung, keine Schäden – jahrzehntelang!

130 Shops und Restaurants auf knapp 36.000 m² Verkaufsfläche ziehen jährlich Millionen Besucher an, 10,5 waren es 2016. Gemessen am Umsatz pro m² ist der "Europark" das erfolgreichste Einkaufszentrum Österreichs. Und es ist – jedenfalls laut dem Fachmedium "architektur aktuell" – auch Europas schönstes.

Als einziges Shopping-Center in Europa bietet es mit dem "Oval" auch eine regelmäßig bespielte Kunst- und Kulturbühne, die sich mittlerweile als attraktiver Veranstaltungsort etabliert hat.

Das architektonische Gesamtkonzept für das Gebäude, die Vorplätze und Grünanlagen sowie die Fassade und Dachwelle stammt vom römischen Architekten Massimiliano Fuksas.

Der Europark bietet 4.200 Gratis-Parkplätze mit Komfort-Parkleitsystem. Ein Teil der Flächen wurde nun mit Securin®-Parkdeckrinnen von Aschl ausgestattet. "Wir sorgen durch eine perfekte Technik dafür, dass das Oberflächenwasser schnell und geordnet abfließen kann – und das auch nach Jahrzehnten, ohne jede Wartung", garantiert CEO Ing. Roman Aschl. "Dadurch ersparen wir den Betreibern teure Sanierungen, die durch Sickerwässer und undicht gewordene Ablaufrinnen notwendig geworden sind."

Der Europark ist mit rund 2.000 Beschäftigten einer der wichtigsten Arbeitgeber Salzburgs. Auch werden kaum wo so viele Lehrlinge ausgebildet. Derzeit erhalten 123 Jugendliche in neun Lehrberufen eine zukunftsorientierte Ausbildung.









Parkhaus Donauzentrum

Wien

Das Parkhaus saniert

Mit mehr als 1.000 Meter Securin® für Gussasphalt.

Aschl bietet die Parkdeckrinne Securin® in drei Breiten und mit Anschlussflanschen für zwei Arten von Böden an: für Kunstharzbelag und Gussasphalt. Bei der Sanierung eines Parkhauses im Donauzentrum wurden mehr als 1.000 Laufmeter Securin® für Gussasphaltbeschichtung eingebaut.

Aufgrund der geringen Einbauhöhe von nur 45 Millimeter für Kunstharzböden und 75 Millimeter für Gussasphalt eignet sich die Securin auch bestens für Sanierungen.

Ein Paradebeispiel für eine Sanierung ist das Parkhaus 4 des Einkaufstempels

"Donauzentrum" im 22. Wiener Bezirk. Im "Donau Plex" leisten nun mehr als 1.000 Laufmeter Securin® beste Dienste. Sehr zur Freude der Betreiber, denn dank der 100-prozentigen Dichtheit gehören Schäden an der Bausubstanz durch schlecht abfließendes oder unkontrolliert versickerndes Wasser endgültig der Vergangenheit an.

Dauerhafte Dichtheit durch eine ausgeklügelte Konstruktion ist wohl eines der stärksten Argumente für die Securin®.

Aschl hat die Rinne mit innovativer Technik ausgestattet, die die Montage vor Ort

denkbar einfach macht. Durch die verschraubbare Modulbauweise entfällt das Schweißen auf der Baustelle.

Ein weiterer großer Vorteil ist die exakte Höheneinstellung von oben, die schnell ein millimetergenaues Anpassen ermöglicht. "Das zählt in der Praxis, weil Zeit und Kosten gespart werden", unterstreicht Produktmanager Clemens Zechmeister von Aschl.

Die Rinne kann beliebig verlängert werden und bleibt dennoch absolut dicht: dank einer NBR-Dichtung, die zudem vierfach verschraubt wird.







Interview mit **Mario Kokot**

Verkauf und Beratung Deutschland

"Die Kunden sind Meine Welt!"

Für Aschl ist Deutschland der Zukunftsmarkt mit dem größten Wachstumspotenzial.

Mario Kokot kommt dabei eine entscheidende Rolle zu. Er ist im Vertriebsinnendienst Anlaufstelle für alle Kundenanfragen sowie deren Betreuung aus Deutschland.

Bei der Beantwortung einer Anfrage und Angebotserstellung stimmt sich Mario Kokot mit dem Außendienst ab und erarbeitet mit den Kollegen von der Technik optimale Projektlösungen.

Herr Kokot, das klingt nach vielen Kundenkontakten?

Die Kunden sind meine Welt! Das Faszinierende an meinem Beruf ist, dass ich jeden Tag mit vielen Menschen zu tun habe. Ich liebe den Kontakt zu den Kunden. Kein Tag gleicht dem anderen. Ich erlebe Abwechslung pur, kann Ideen einbringen, Kunden zufriedenstellen. Das treibt mich an. Selbst dann, wenn ich in ein Projekt viel Herz und Zeit investiere und lange nicht weiß, ob ein Auftrag folgt.

Haben Sie ein Beispiel dafür, wo Sie lange dranbleiben mussten?

Beim Parkhaus "Gravensteiner Arkade" (siehe Seite 3) in Frankfurt am Main lagen zwischen dem ersten Kontakt und dem tatsächlichen Auftrag zwei Jahre. Mein Motto war einfach: dranbleiben! Bei vielen Gesprächen und Beratungen lieferte ich

Argumente, warum wir hier eine bessere Lösung anbieten können. Die Ausschreibung war nämlich völlig anders konzipiert gewesen.

Die Ausdauer machte sich bezahlt.

Ja! Mittlerweile ist unser Top-Produkt Securin® in diesem großen Parkhaus eingebaut, wir freuen uns über diese tolle Referenz. Der Bauleiter hat gemeint, dass dies wohl sein erster Auftrag an uns gewesen sei, aber sicher nicht der letzte. Dieses Lob ist jeden Aufwand wert.

Das gute Feedback beflügelt also?

Das Lob eines Kunden ist die Bestätigung für ein erfolgreiches Engagement. Was gibt es Schöneres, als einen Kunden zufriedenzustellen?

Ausdauer, langer Atem: Woher nimmt man das?

Ich bin ein Sportler durch und durch. Ich habe intensiv Tchoukball gespielt, eine eher unbekannte Teamsportart, drei Jahre lang sogar in der Nationalmannschaft. Im Basketball war ich neun Jahre aktiv. Um in diesen Sportarten erfolgreich sein zu können, braucht es Konsequenz, Fleiß und Ausdauer. Ich gebe nicht schnell auf. Das kann man auch im Beruf sehr gut brauchen.

Wie auch das Teamplay, oder?

Teamplay und Fairness sind absolut meins. Vom Teamsport kann man viel fürs ganze Leben lernen. Und auch von meiner neuen Leidenschaft.

Sie machen den Zuhörer neugierig!

Ich habe mich dem Klettern verschrieben. Es klingt ein wenig verrückt, aber ich will damit meine Höhenangst überwinden.

Ganz im Ernst?

Ja! Ich klettere mit Bedacht, steigere mich Schritt für Schritt und Route für Route. Auch hier sehe ich viele Parallelen zu meinem Beruf: Es geht nicht darum, alles ungestüm anzugehen, sondern Ruhe zu bewahren und gut abzuwägen, welchen nächsten Schritt man setzt. Dann kann man alle Hürden überwinden, mit Sicherheit!

aschl-edelstahl.com



KATALOG-BESTELLUNG

ROHRLEITUNGSTECHNIK

Armaturen, Flansche, Gewindefittings, Kugelhähne, Metallschläuche, Pressfittings, Ringraumdichtungen, Rohrkupplungen, Rohrverbindungen und Sonderanfertigungen



gewünschte Anzahl: _____

ENTWÄSSERUNGSTECHNIK

Entwässerungslösungen für den Industrie- und Sanitärbereich, Abläufe, Rinnen, Wannen, Abflussrohre, Fettabscheider und Hebeanlagen



gewünschte Anzahl:

IHRE ANGABEN

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen. Rückseite kopieren und faxen an: +43 (0) 7247 / 8778 -40 oder per E-Mail mit dem Betreff "Kataloganforderung" an: office@aschl-edelstahl.com

Firma
Ansprechpartner Herr / Frau
Straße, Hausnummer
Land - PLZ, Ort
Telefon
F-Mail



EDELSTAHL IN BESTFORM

www.aschl-edelstahl.com